

Filmreihe im Zeughauskino

„Niemand hat uns empfangen“ Die Befreiung des Konzentrationslagers Sachsenhausen vor 80 Jahren

Jeden Dienstag, 8. bis 29. April,
19:00 Uhr im Zeughauskino,
Deutsches Historisches Museum

08.04.: **Ein Tag – Bericht aus einem deutschen
Konzentrationslager 1939** (BRD 1965)
Referent: Jan Gypfel

15.04.: **Die Fälscher** (AU/D 2007)
Referentin: Dr. Naomi Rolef

22.04.: **Nicht verRecken** (D 2021)
Gast: Martin Gressmann (Regisseur)

29.04.: **Todeslager Sachsenhausen** (D 1946)
Referent: Dr. Günter Agde

Zeughauskino

Hinter dem Gießhaus 3, 10117 Berlin



Foto: Ein Tag - Bericht aus einem deutschen Konzentrationslager 1939, BRD 1965, Alamy

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Straße der Nationen 22
16515 Oranienburg
veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de
www.sachsenhausen-sbg.de

Verkehrsverbindungen ab Berlin:
S1 (alle 20 Minuten), RE5 / RB32 / RB12 (stündlich)

Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald

Belower Damm 1
16909 Wittstock
gehrmann@gedenkstaette-sachsenhausen.de
www.below-sbg.de

Gedenkort KZ-Außenlager Klinkerwerk

An der Lehnitzschleuse
16515 Oranienburg

Internationales Sachsenhausen Komitee

dik.deboef2@gmail.com;
Sachsenhausen-Komitee@t-online.de
www.internationales-sachsenhausen-komitee.eu

Mit Ihrer Teilnahme an den Veranstaltungen erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Filmaufnahmen von Ihnen erstellt und von den Veranstaltenden in einer Dokumentation über die Veranstaltung, für die eigene Berichterstattung über die Veranstaltung sowie im Internet verwendet und veröffentlicht werden dürfen. Darüber hinaus können die Aufnahmen Medienvertreter:innen auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Die Veranstaltungen zum 80. Jahrestag der Befreiung werden gefördert von:

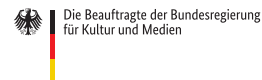


Foto: Tschechische Häftlinge des KZ Sachsenhausen nach der Befreiung, 1945,
Aufnahme: Jaroslav Skiba, Gedenkstätte Sachsenhausen

Comité International de Sachsenhausen
Международный комитет Саксенхаузен
Internationales Sachsenhausen-Komitee



Stiftung
Brandenburgische
Gedenkstätten | Gedenkstätte und Museum
Sachsenhausen

80. Jahrestag der Befreiung

02. - 05.
Mai 2025

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Stiftung
Brandenburgische
Gedenkstätten | Gedenkstätte
Todesmarsch im Belower Wald

Das Internationale Sachsenhausen Komitee und die Gedenkstätte und das Museum Sachsenhausen laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung der Häftlinge des Konzentrationslagers Sachsenhausen ein.

Ausführliche, aktuelle Informationen zum Programm finden Sie auf: www.sachsenhausen-sbg.de/veranstaltungen



Mittwoch, 23. April 2025

17:00 Uhr: **Online-Führung durch die 360° Ausstellung BRUCHSTÜCKE 45. Von NS-Gewalt, Befreiungen und Umbrüchen in Brandenburg** mit den Kuratorinnen Dr. Maren Jung-Diestelmeier und Mareike Otters
(Anmeldungen unter: veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de)

**Donnerstag, 1. Mai 2025
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen**

10:45 Uhr, Deutsch / 12:00 Uhr, Englisch / 13:30 Uhr,
Deutsch: **Kurzführungen zur Befreiung der Häftlinge des Konzentrationslagers Sachsenhausen**
(1 Stunde, ohne Anmeldung, Treffpunkt Besucherinformationszentrum)

**Donnerstag, 8. Mai 2025
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen**

19:00 Uhr: **Kammerkonzert zum 80. Jahrestag der Befreiung** mit Werken von J. S. Bach, Joel Engel, Don Jaffé, Erwin Schulhoff und Dmitri Schostakowitsch
Ausführende: Monica Gutman (Klavier), Denis Goldfeld (Violine), Ramón Jaffé (Violoncello)

Freitag, 2. Mai 2025 Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald

11:00 Uhr:
Ausstellungseröffnung “Gedenkmarsch. Politisches Weitwanderprojekt der Jugendförderung Spandau”

13:00 Uhr:
Generationengespräch des Internationalen Sachsenhausen Komitees

15:30 Uhr:
Gedenkveranstaltung

Begrüßung:

Friederike Gehrman, Leiterin der Gedenkstätte
Prof. Dr. Axel Dreccoll, Direktor der Stiftung
Brandenburgische Gedenkstätten

Ansprachen:

Katrin Lange, Ministerin des Innern und für
Kommunales des Landes Brandenburg
Mireille Cadiou, Präsidentin der Amicale française
Andreas Meyer, stellvertr. Präsident des Internationalen
Sachsenhausen Komitees
Schüler:innen des Goethe-Gymnasiums Pritzwalk

Kranzniederlegung

Musik: David Rose Quintett

(Anmeldung für den kostenlosen Bustransfer ab Oranienburg bis zum
24. April unter: veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de)

Samstag, 3. Mai 2025 Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

10:00-15:00 Uhr:
**Mitmachstationen – Gemeinsam kreativ erinnern:
Mit Angehörigen von NS-Verfolgten**
Auf dem ehemaligen Appellplatz

10:30 Uhr:
Vorstellung partizipatives Audiodenkmal „I remember you“
Veranstaltungsraum in der ehemaligen Häftlingswäscherei

11:30 Uhr:
**Zeitzeugengespräch mit Bogdan Bartnikowski,
Überlebender des KZ Sachsenhausen***
Veranstaltungsraum in der ehemaligen Häftlingswäscherei

13:30 Uhr:
**Neue Perspektiven auf die Erinnerung – Führung von
Guides und Angehörigen von NS-Verfolgten***

14:00 Uhr:
**Eröffnung der Fotoausstellung „Erinnerst Du Dich? -
Gesichter gegen das Vergessen“**
Foyer, Neues Museum

15:30 Uhr:
Science Slam
Veranstaltungsraum in der ehemaligen Häftlingswäscherei

Sonntag, 4. Mai 2025 Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

9:30 Uhr:
Interreligiöser Gottesdienst
Veranstaltungsraum in der ehemaligen Häftlingswäscherei

10:00-13:30 Uhr:
**Mitmachstationen – Gemeinsam kreativ erinnern:
Mit Angehörigen von NS-Verfolgten**
Auf dem ehemaligen Appellplatz

11:00 Uhr:
**Zeitzeugengespräch mit Jerzy Zawadzki,
Überlebender des KZ Sachsenhausen***
Veranstaltungsraum in der ehemaligen Häftlingswäscherei

Begrüßung:
Dr. Andrea Despot, Vorstandsvorsitzende der Stiftung EVZ

*Anmeldung bis zum 24. April unter:
aegerter@gedenkstaette-sachsenhausen.de

14:00 Uhr:
Begrüßung zum dezentralen Gedenken
Platz vor dem Neuen Museum

Prof. Dr. Axel Dreccoll, Direktor der Stiftung
Brandenburgische Gedenkstätten
Andreas Meyer, stellvertr. Präsident des
Internationalen Sachsenhausen Komitees

Sachsenhausen-Lied
Frieder Kurbjeweit und Naima Tiné,
Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken

**Anschließend dezentrale Gedenkveranstaltungen an
verschiedenen Orten der Gedenkstätte**

15:30 Uhr:
Zentrale Gedenkveranstaltung
Gedenkort „Station Z“

Begrüßung:

Prof. Dr. Axel Dreccoll, Direktor der Stiftung
Brandenburgische Gedenkstätten
Dik de Boef, Präsident des Internationalen
Sachsenhausen Komitees

Ansprachen:

Dr. Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg
Dr. Richard Fagot, Überlebender des KZ Sachsenhausen (Israel)

Moorsoldatenlied

Gebet:

José Gaasch-Trauffler, Präsidentin der Amicale de Sachsen-
hausen (Luxemburg), Tochter des Überlebenden Renée Trauffler

Kaddisch:

Prof. Dr. Andreas Nachama, Rabbiner, Sohn des
Überlebenden Estrongo Nachama

Kranzniederlegung

Musikalische Umrahmung:
Projektchor des Chorverbandes Berlin e.V.
unter Leitung von Thomas Hennig

17:30 Uhr:
Internationales Treffen von und für Angehörige
Veranstalter: Förderverein der Gedenkstätte Sachsenhausen
und Internationales Sachsenhausen Komitee
(Anmeldung unter foerderverein-sachsenhausen@patese.de)

19:30 Uhr:
**Gedenkveranstaltung der Niederländischen Botschaft
zum nationalen Totengedenktag**
Gedenkort „Station Z“
(Hinweis: Die Veranstaltung findet in niederländischer Sprache statt)

Montag, 5. Mai 2025 Gedenkort KZ-Außenlager Klinkerwerk

10:00 Uhr:
Gedenkveranstaltung
Gedenkort KZ-Außenlager Klinkerwerk

Begrüßung:

Dr. Astrid Ley, Leitung Gedenkstätte und Museum
Sachsenhausen
Dik de Boef, Präsident des Internationalen
Sachsenhausen Komitees

Ansprachen:

Dr. Benjamin Grimm, Minister der Justiz und
für Digitalisierung des Landes Brandenburg
S.E. Pascual Navarro, Botschafter von Spanien

Musik: Isabel Neuenfeldt (Gesang und Akkordeon)

Kranzniederlegung